

In Zusammenarbeit mit dem Institut Pasteur de Dakar stellt midge medical einen einfachen, innovativen und kostengünstigen Nachweis für das Marburg virus zur Verfügung

Das Marburg-Virus (MARV) richtet in Afrika verheerende Schäden an. In den letzten 24 Stunden wurden 5 Todesfälle aus Tansania gemeldet. Zu Beginn dieses Jahres meldete Äquatorialguinea einen Ausbruch von MARV mit 9 Todesfällen. Dieses Ebola-ähnliche hämorrhagische Virus zeichnet sich durch Symptome wie hohes Fieber, gefolgt von Blutungen und Organversagen aus. Ein einfaches, tragbares und erschwingliches Mittel zur Früherkennung des Virus und zur Erhöhung der Überlebenschancen könnte den medizinischen Helfern an vorderster Front bei ihrem Kampf gegen das Virus helfen

Inmitten dieser Ausbrüche reagierte das in Berlin ansässige Start-up-Unternehmen midge medical prompt auf eine Anfrage des Institut Pasteur de Dakar (ID), sein bestehendes minoo-System anzupassen, um die Erkennungsbemühungen besser zu unterstützen. Es wurde eine Partnerschaft mit dem IPD geschlossen, um von den jeweiligen Erfahrungen in der Felddiagnostik und der digitalen Medizintechnik zu profitieren. Innerhalb eines Monats integrierte midge medical einen isothermalen molekularen MARV-Test in seine bestehende Plattform und lieferte einen Prototyp für Feldtests in Afrika. IPD-Mitarbeiter wurden in der Durchführung des Tests geschult, und das System wurde mit klinischen Proben des jüngsten Ausbruchs auf seine Funktionsfähigkeit überprüft. Die minoo-Teststation ist ein kleines, batteriebetriebenes multifunktionales System für die Molekulardiagnostik; die gemessenen Daten werden an ein Mobiltelefon übertragen, das eine Verbindung zum Backend herstellt, um die Testdaten zu analysieren und dem Benutzer anschließend das Testergebnis anzuzeigen. Die Probenhandhabungsschritte sind vergleichbar mit den für Corona bekannten Schnelltests.

midge medical vertreibt ein CE-IVD-gekennzeichnetes SARS-CoV-2-Testkit, das auf dem minoo-Gerät läuft. Die ersten Reaktionen auf den Prototyp des Marburg-Tests auf der minoo-Station waren die Benutzerfreundlichkeit, die Einfachheit und zusätzlich wurde das Protokoll des Tests von den lokalen Teams gelobt. ID-Mitarbeiter mit Felderfahrung, die an der Schulung teilnahmen, äußerten sich in dem Benutzerfragebogen am Ende der Schulung wie folgt. "Das Faszinierende an minoo ist, dass man das Ergebnis direkt auf dem Handy erhält" & "Das Gerät ist einfach zu bedienen und perfekt an die Einsatzbedingungen angepasst", und "Das minoo-System entspricht dem dringenden Bedarf an empfindlichen, schnellen und sofort einsetzbaren molekularen Tests." midge medical hofft, die Zusammenarbeit mit dem IPD fortzusetzen, um sein Gerät an die dringenden Bedürfnisse der Virusüberwachung und -erkennung bei Ausbruchsuntersuchungen in Afrika anzupassen und weiterzuentwickeln.